

PRESSEMELDUNG

Lichtblick in der Kultur- und Kreativwirtschaft: Munich Creative Business Week bietet mit rund 120 Events die erste virtuelle lange Woche des Designs

+++ 10-jähriges Jubiläum: Die MCBW schafft durch einen Transformationsprozess, angetrieben durch die Corona-Pandemie, den Rahmen für einen neuntägigen Designevent ohne räumliche Grenzen

+++ Schwerpunkt ist „Shaping futures by Design“: Welchen Einfluss kann Design auf die Zukunftsgestaltung nehmen?

München, den 5. März 2021 | Die jährliche Munich Creative Business Week (MCBW), der größte Designevent Deutschlands, findet dank eines digitalen Transformationsprozesses wie geplant vom 6. bis 14. März statt. Durch die digitale Ausrichtung kann jeder unabhängig von Ort und Lockdown-Beschränkungen partizipieren. Das Schwerpunktthema der zehnjährigen MCBW ist „Shaping futures by Design“ – denn aktuell geht es nur um eines: Unsere Zukunft.

Neun Tage voller Inspiration, Impulse und Netzwerken

Nachdem die lange Woche des Designs im vergangenen Jahr vom ersten Lockdown im März stark betroffen war, hat sich der größte Designevent Deutschlands neu aufgestellt und präsentiert sich dieses Jahr zum 10-jährigen Jubiläum ganz neu: Design-Liebhaber und -Experten dürfen sich auf über 100 digitale und hybride Designveranstaltungen mit vielseitigen Workshops, Konferenzen, Symposien, Webinaren, Ausstellungen sowie Streams freuen. Dafür benötigen die Teilnehmer nicht mehr als ein Smartphone und eine gute Internetverbindung. Unabhängig von Ort und Lockdown-Beschränkungen schafft die MCBW damit einen Lichtblick für die Kultur- und Kreativwirtschaft mit neun Tagen voller Inspiration, Impulse und Netzwerken. Veranstalter der langen Woche des Designs ist bayern design, das Kompetenzzentrum für Gestaltung des Freistaates Bayern.

Shaping futures by Design

Das Schwerpunktthema der 10. MCBW ist „Shaping futures by Design“. Im Zentrum steht damit ganz bewusst die Frage, welchen Einfluss Design auf die Zukunftsgestaltung nehmen kann und nicht ein Rückblick. Zu den Event-Highlights gehören u.a. die folgenden – teilweise ganz neuen – digitalen und hybriden Veranstaltungs-Formate:

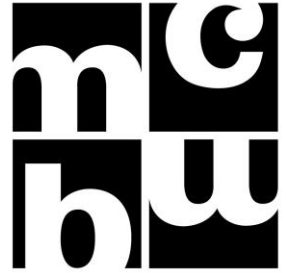
bayern design GmbH
Luitpoldstr. 3
90402 Nürnberg
Germany

Tel.: +49 911 24022-30
Fax: +49 911 24022-39
kontakt@bayern-design.de
www.bayern-design.de
www.mcbw.de

Pressekontakt
Maria Große Böckmann
Engel & Zimmermann
Am Schlosspark 15
82131 Gauting bei München
Germany

Tel.: +49 89 893 563 3
pressoffice@mcbw.de

5. März 2021



Videoinstallation DIS CONNECTED an der HFF

Während der gesamten neun Tage wird täglich abends von 18.00 bis 22.00 Uhr eine exklusiv für die MCBW konzeptionierte Videoinstallation auf die Fassade der Hochschule für Fernsehen und Film (HFF) projiziert, die das diesjährige Schwerpunktthema „Shaping futures by Design“ spektakulär aufgreift (Ecke Gabelsbergerstraße / Barer Straße). Die Projektion namens [DIS CONNECTED](#) will auf ein neues Miteinander aufmerksam machen, das durch die Corona-Pandemie noch einmal beschleunigt wurde.

Interaktive Lichtinstallation TIME MATTERS im Westpark

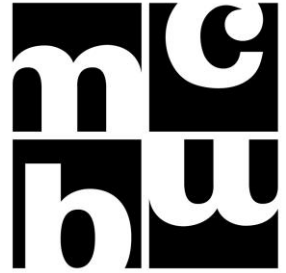
Zudem ist während der MCBW im Westpark am Westsee täglich ab 18.30 Uhr die interaktive Lichtinstallation [TIME MATTERS](#) als Open-Air-Installation zu sehen. In der Mitte des Westsees schweben Leinwände über dem Wasser für die Videotanzperformance von Miro Craemer und Texte des Lichtdesigners und Künstlers Jan Kuck, der bereits im letzten Jahr während der MCBW das Siegestor und die Isar zum Leuchten gebracht hat. Kunstbegeisterte, Familien, Spaziergänger sind eingeladen zum Staunen, Mittanzen und zum Einschicken ihrer Herzenswünsche auf [timematters.art](#) – die Antworten werden dann auf den Wasser-Screen projiziert.

DESIGNWALK

Ein ganz neues Format, das dieses Jahr entwickelt wurde, ist der [MCBW DESIGNWALK](#), ein kuratierter Stadtpaziergang mit elf Stationen durch das Münchner Kunstareal, der zu jeder Zeit von 6. bis 14. März autonom unternommen werden kann - inklusive Audiointerviews und Exponaten lokaler Institutionen, Unternehmen und Shops. Der Spaziergang verbindet einige Designhighlights wie die [Videoinstallation](#), eine kleine Ausstellung des [oursuperstores](#) in einem analogen Schaufenster an der HFF und den Ausstellungscontainer [MCBW POP UP](#) (Wiener Plakatsammlung von designaustria Wien und 24-7.museum München).

START UP

Mit [MCBW START UP](#) – Design for Change präsentiert bayern design vom 6. bis 14. März in einer digitalen Ausstellung nachhaltige, zukunftsweisende und inspirierende Lösungen und Designansätze aus Bayern. Die digitale Ausstellung beleuchtet vor allem ökologisch und sozial gestaltete Produkte sowie digitale und technologische Anwendungen. Dabei sind Ambiletics, CAALA, ECOFARIO, freisicht, Hyperganic Technologies, kommod, MARI&ANNE, nojin, OUTENTIC, Puray, Qwello, Sause, tacterion, Tjiko, urbandoo.



Das vollständige MCBW-Programm mit rund 120 Events findet sich [hier](#).

„Wir freuen uns sehr darauf, die Kultur- und Kreativwirtschaft in der aktuell immer noch schwierigen Zeit mit weit über hundert digitalen Designhighlights zu beleben und unsere lange Woche des Designs stattfinden zu lassen“, sagt Lisa Braun, Leiterin der MCBW. „Vor allem in der aktuellen Situation wollen wir herausarbeiten, welchen Wert Design einbringt, wenn es um die Frage geht, wie wir morgen arbeiten, kommunizieren und leben. Wir danken unseren MCBW Programmpartner*innen, dass sie diesen Weg mit uns gehen und viele eigene Impulse setzen.“

Über die MCBW

Die MCBW wird von der bayern design GmbH ausgerichtet und vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie sowie von der Landeshauptstadt München gefördert. Die BMW Group, Steelcase und Ströer unterstützen die MCBW maßgeblich als Partner.

Bildmaterial steht im [Pressebereich](#) zur Verfügung. Die MCBW ist auch auf [Facebook](#) und [Instagram](#) zu finden.